

Fahrrad an Bord! ADFC und MeinFernbus besiegeln Mitnahme-Kooperation

von bb - Montag, 25. August 2014

<https://www.pd-f.de/2014/08/25/fahrrad-an-bord-adfc-und-meinfernbus-besiegeln-mitnahme-kooperation/>

Beginn Originaltext:

XXXXXX

Fahrrad an Bord!

ADFC und MeinFernbus besiegeln Mitnahme-Kooperation

Berlin, 20. August 2014

MeinFernbus und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) schlossen eine erste bundesweite Kooperation. Der Fernbus-Branchenführer transportiert ab sofort die Fahrräder von mehr als 145.000 ADFC-Mitgliedern auf allen Fernreiserouten gratis.

ADFC-Bundesgeschäftsführer Burkhard Stork sagte beim Vertragsabschluss in Berlin: „Radurlaub wird immer attraktiver – und Radurlauber wollen komfortabel und kostengünstig in ihre Urlaubsregion kommen. Das eigene Rad wird dabei gerne mitgenommen, denn es ist auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt, und man fühlt sich wohl und sicher darauf. Unsere Kooperation mit MeinFernbus macht die Fahrradmitnahme bei Fernreisen jetzt für ADFC-Mitglieder richtig interessant.“

Torben Greve, Gründer und Geschäftsführer der MFB MeinFernbus GmbH: „Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club. Ob eine Fahrrad-Tour auf Rügen, ein Ausflug in die radfahrerfreundlichen Niederlande oder eine Reise entlang der Flussradwege an Rhein, Mosel oder Weser – den Club-Mitgliedern stehen ab sofort viele attraktive Reisemöglichkeiten zu zahlreichen Zielen und attraktiven Konditionen zur Auswahl.“

Die MeinFernbusse verfügen während der Radsaison von März bis Ende November über Fahrradträger, auf denen bis zu fünf Räder transportiert werden können. Die Plätze werden vorab bei der Ticketbuchung mitreserviert, so dass die Fahrradmitnahme garantiert ist. In den vergangenen 12 Monaten beförderte MeinFernbus über 30.000 Fahrräder. Eine Fahrt mit MeinFernbus ist preiswert, komfortabel und umweltfreundlich. Fernbus-Reisende haben kostenloses WLAN an Bord und nutzen laut einer Studie des Umweltbundesamtes das mit Abstand klimafreundlichste Fernverkehrsmittel. Normalerweise kostet der Platz für das Fahrrad neun Euro je Fahrt. Für ADFC-Mitglieder ist dieses Angebot ab sofort kostenfrei.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 145.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrer in Deutschland. Er berät Verbraucher in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik, Zubehör und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs. ADFC-Mitglieder profitieren neben einer Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung von vielen weiteren Vorteilen, beispielsweise beim Bezug von Ökostrom, bei den Fahrradverleihsystemen Nextbike und Call a bike, beim Flinkster-Carsharing oder bei Radreiseanbietern. Nähere Informationen unter www.adfc.de.

MeinFernbus ist der deutsche Marktführer im Fernbuslinienbetrieb. Das Unternehmen versteht sich als Partner und Impulsgeber

für die mittelständische Verkehrs- und Tourismuswirtschaft in Deutschland und agiert unabhängig von großen Verkehrskonzernen. Die Geschäftsführer sind ausgewiesene Verkehrsexperten, die ihre Expertise bei renommierten Großunternehmen, u.a. der Deutschen Bahn AG, erworben haben. Im Rahmen eines kooperativen, partnerschaftlichen Geschäftsmodells sorgt MeinFernbus für den einheitlichen Markenauftritt, die Linienplanung, die Preisgestaltung, das Marketing, die Buchung und die Betriebssteuerung sowie den Kunden-Service. Die operativen Leistungen übernehmen die regionalen Bus-Partner auf Basis einheitlich hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

XXXXXX

Ende Originaltext

[Bildauswahl zum Thema \(11 Bilder\)](#)

Passende Links beim pd-f:

[Alles dabei auf dem Rad](#)

[Neue Brücke für den Europäischen Radtourismus](#)

[Baller, Mann! Mallorca-Umrundung im Abenteuer-Modus](#)

[Ferienspaß für Fahrradfamilien](#)

[Neue Ausgabe von „Deutschland per Rad entdecken“ erschienen](#)

Passendes Bildmaterial